

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte,

wir freuen uns, Ihnen auch in dieser noch immer herausfordernden Zeit den **AUCEN Newsletter** übermitteln zu können. Er bietet Ihnen einen **Rückblick über das letzte AUCEN-Meeting**, das erstmalig **virtuell** stattgefunden hat, sowie interessante Informationen zu Publikationen und Veranstaltungen.

Um im Wege des Newsletters immer wieder Wissenswertes bereitstellen zu können, bittet Sie die Geschäftsstelle auch weiterhin um Inputs, bspw. zu Neuerscheinungen und Publikationen aus dem Bereich der akademischen Weiterbildung aber auch zu Auszeichnungen und Preisen sowie zu Neuem aus den Mitgliedsuniversitäten. Eine **aktuelle Übersicht der Veranstaltungen** ist immer auch auf unserer Homepage <https://www.aucen.ac.at> abrufbar.

Vielen Dank und liebe Grüße,

Gerda Müller, AUCEN-Sprecherin

Helga Gartner, Geschäftsstellenleiterin

Bericht vom 47. AUCEN Meeting – Online Meeting



Foto 1: Heidi Pichler Screenshot der Videokonferenz Bereich PE

So wie derzeit viele Tagungen, musste auch das in Klagenfurt geplante AUCEN Meeting in den virtuellen Raum übersiedeln. Am 14. und 15. Mai trafen sich die zwei Gruppen Personalentwicklung (PE) und Weiterbildung (WB) in Videokonferenzräumen zum gemeinsamen Austausch.

Zu Beginn begrüßte AUCEN Sprecherin Gerda Müller die Gruppe der teilnehmenden Personalentwickler_innen, und berichtete über Eindrücke aus der Uniko in Zusammenhang mit dem Umgang mit der Corona Krise.

Ein weiterer Bestandteil war die Begrüßung neuer Teilnehmer_innen - erfreulicherweise konnten neben zahlreichen, langjährigen Kolleg_innen, auch einige neue Gesichter willkommen geheißen werden (PE: Georg Kaiserschatt, DUK; Karina Koller, Kunstuni Linz; Nicole Kraus, WU; WB: Florian Mayer, JKU; Sonja Wintersberger, Kunstuni Linz; Ernst Kreuzer, TU Graz).

Um den Mehrwert der Austauschrunde auch beim virtuellen Treffen nutzbar zu machen, wurden im Vorfeld Themenstellungen abgefragt und so ein gezielter von Helga Gartner moderierter Austausch ermöglicht. In der PE wurden die Möglichkeiten und Vorgaben seitens der verschiedenen Universitäten in Bezug auf die Verwendung von elektronischen Tools besprochen und Erfahrungen mit Lizenzen und Datenschutzvorgaben (der Universität oder der Trainer_innen) ausgetauscht und durch die Verwendung von zwei verschiedenen Tools auch gleich erfahrbar gemacht.

Ein Gruppenfoto aller Teilnehmer_innen musste diesmal leider ausfallen, aber auch so waren alle Teilnehmer_innen gut im Bild (siehe unser Foto der Videokonferenz).

Gerade jetzt, wo der Bereich Weiterbildung von einem Tag auf den anderen nicht mehr als Präsenzveranstaltung möglich war und auch die Kursangebote sehr schnell umgestellt werden mussten, tat ein offener Austausch zu verwendeten Tools, Umgang mit Homeoffice, Umstieg auf distance learning, mögliche Planung für Herbst sehr gut.

Auch die WB befasste sich mit der Thematik, womit gearbeitet wird:

Welche e-Learning Tools verwenden wir in der WB?



Bild: Attila Pausits: Mentimeter-Ergebnis aus dem Workshop, das die verwendeten Tools in der WB zeigt

Diskutiert wurden neue Online Formate für neue Mitarbeiter_innen, die Umstellung von Präsenzkursen auf virtuelle Formate und auch die damit verbundenen Adaptierungen von Zeitvorgaben, weg von Ganztagsveranstaltungen zu kürzeren Slots. Auch für die Zukunft sind durchaus Mischformate mit virtuellen und Präsenzelementen angedacht, um die Vorteile beider Möglichkeiten bestmöglich nutzen zu können. Vorsichtig wurde schon über die Rückkehr an die Uni bzw. die Planung für Herbst gesprochen.

Digitalisierung und e-Learning, technische Voraussetzungen und die Regelungen zu Lockdown bzw. Wiederöffnung an den Universitäten, auch der Umgang mit Prüfungen und Hygienevorgaben wurde in der WB diskutiert, wobei auch die Studierendenperspektive ausführlich Berücksichtigung fand.

In beiden Gruppen sind weitere virtuelle Austauschrunden und follow-ups geplant, die noch vor dem Sommer einen vertieften Austausch mit Kolleg_innen ermöglichen.

Neuerscheinungen und Publikationen

CfP ZHWB Kooperation und Vernetzung in der Hochschulweiterbildung

Eine neue Ausgabe der Zeitschrift für Hochschulentwicklung wurde veröffentlicht: das Themenheft 15/1 (März 2020) zu "Forschungsperspektiven auf Digitalisierung in Hochschulen", herausgegeben von Sandra Hofhues, Mandy Schiefner-Rohs, Sandra Aßmann und Taiga Brahm.

<https://www.zfhe.at/index.php/zfhe/issue/view/65>

Die vorliegende Ausgabe der ZFHE kennzeichnet, dass sie Schlaglichter auf ein derzeit bildungspolitisch hoch relevantes Thema ausgehend von der Binnenperspektive der Hochschule(n) werfen kann. Sie legt offen, dass der Fokus gegenwärtiger Bearbeitung der Frage nach Digitalisierung von Hochschule(n) weiterhin auf das hochschulische Lernen und Lehren mit Medien sowie auf "Digitalstrategien" einzelner

Hochschulen gerichtet ist, während forschungsmethodische oder -methodologische Fragen selten benannt und auch generelle Fragen zur Hochschule in einer digitalisierten Gegenwart vergleichsweise zurückhaltend bearbeitet werden.

CfP ZHWB Kooperation und Vernetzung in der Hochschulweiterbildung



[Aktueller Call for Paper](#) der „Zeitschrift Hochschule und Weiterbildung (ZHWB)“ zum Thema „Kooperation und Vernetzung in der Hochschulweiterbildung“.

Einreichungen sind bis zum 15.10.2020 möglich.

Veranstaltungen

52. EUCEN-Konferenz in Budapest abgesagt



European University
Continuing Education Network

Die nächste Tagung findet am 1-4 Juni 2021 in Utrecht statt.

<http://eucen2020.com/>

Netzwerkwerk Hochschulforschung

Netzwerkwerk Hochschulforschung Webinar zum Thema „Zukunft des Lernens an Hochschulen“ am 10. Juni 2020, <https://www.hofo.at/Netzwerktreffen/>

50 Jahre DGWF - Jahrestagung 2020



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG
UND FERNSTUDIUM E.V.
GERMAN ASSOCIATION FOR
UNIVERSITY CONTINUING AND
DISTANCE EDUCATION

SAVE-THE-DATE: 16./17. September 2020
Aufruf zur Beteiligung (Call for Contribution)

Die DGWF feiert ihr 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass weicht sie bei der diesjährigen Jahrestagung vom herkömmlichen Tagungsformat ab:

BARCAMPs: Am ersten und zweiten Tag (16. und 17.09.2020) soll jeweils ein Barcamp durchgeführt werden, um der Vielfalt der Themen, die die Teilnehmenden bewegen, und ihren unterschiedlichen Interessen breiten Raum zu geben. Zur Vorbereitung der Sessions wird bereits im Vorfeld die Möglichkeit geboten werden, auf digitalem Weg Themen für die gemeinsame Bearbeitung vorzuschlagen. Ein Aufruf des Vorstands hierzu ergeht zeitnah. Die finale Planung der Sessions erfolgt vor Ort.

Poster-Session: Am zweiten Tag (17.09) ist eine Poster-Session im Gesamtumfang von 45 Minuten vorgesehen. Alle Interessierten sind aufgerufen, einen Vorschlag für die Poster-Session einzureichen. Es werden keine thematischen Vorgaben oder Einschränkungen gemacht.

Einreichschluss ist der 30.04.2020

Ihren Poster Vorschlag reichen Sie bitte ausschließlich elektronisch über das Konferenztool ein, das Sie unter <https://www.conftool.org/dgwf2020/> finden. Der Einreichungstext sollte eine Länge von 1.700 Zeichen (inkl. Leerzeichen) nicht überschreiten. Der [Aufruf zur Beteiligung als Download](#).

Auszeichnungen/ Neues aus den Mitgliedsuniversitäten

Diese Kategorie veröffentlicht Auszeichnungen und auch neue Projekte und Infos aus den Mitgliedsuniversitäten. Bitte schicken Sie Ihre Beiträge an die [AUCEN Geschäftsstelle](#)!

More Initiative der TU Wien wird ausgezeichnet

Die uniko fördert die Flüchtlingsinitiative der TU Wien mit einem Kurspaket in Höhe von 2.500 Euro und würdigt so das große Engagement für geflüchtete Menschen. Auch dieses Projekt wurde im Sommersemester 2020 auf distance learning umgestellt. Die Finanzierung eines Kurspakets wiederum ist durch Spenden des [Wiener Balls der Wissenschaften](#) möglich.

[Zum Weiterlesen](#)

Der Newsletter steht auch als Download auf der AUCEN-Homepage zur Verfügung.

Das Abo des Newsletters können Sie jederzeit stornieren. Senden Sie Ihre Stornierung bitte an folgende E-Mail-Adresse: office@aucen.ac.at. Wir löschen anschließend umgehend Ihre Daten im Zusammenhang mit dem Newsletter-Versand.

AUCEN – Austrian University Continuing Education and Staff Development Network
Geschäftsstelle: Technische Universität Wien, Dr.ⁱⁿ Helga Gartner
Sprecherin: Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Vizerektorin Mag.^a Gerda Müller
Zentrale Vereinsregisternummer: 069292830